



Schülerarbeit

Licht im Dunkel

Je dunkler es hier um uns wird,
desto mehr müssen wir
das Herz öffnen
für das Licht,
das von oben kommt.

(Edith Stein)

wünschen Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, und Ihnen, liebe Eltern

Anton Hofmann
Schulleiter

Ursula Döttling-Vogt
Stellv. Schulleiterin

Brigitte Maier
Vorsitzende des Elternbeirats

Margit Krause
Vorsitzende des Schulvereins

Das Kollegium und alle weiteren Mitarbeiter des St. Meinrad-Gymnasiums

Tag der offenen Tür

Auch in diesem Jahr hat sich unsere Schule am Tag der offenen Tür den vielen Besuchern hervorragend präsentiert. Ich denke, allen Besuchern ist deutlich geworden, wie wir an unserer Schule arbeiten, wie wir unsere Konzeption des Marchtaler Plans umsetzen und welcher Geist an unserer Schule herrscht.

Ein solcher Tag ist aber nur möglich, wenn die ganze Schulfamilie sich daran beteiligt und sich für das Gelingen verantwortlich fühlt.

Deshalb möchte ich mich bei allen bedanken, die so engagiert mitgewirkt haben:

- bei den Schülerinnen und Schülern und bei den Kolleginnen und Kollegen, die durch viele und interessante Klassenprojekte die Arbeitsweise der Schule präsentiert haben
- beim Elternbeirat, ohne dessen Planung, Koordination und Mitarbeit ein solcher Tag überhaupt nicht möglich wäre
- bei den Eltern, die Kränze geflochten haben und in vielen Bereichen als Helfer fungiert haben
- beim Schulverein, der für unsere Schule geworben hat.

Es war eine schöne Erfahrung zu erleben, wie reibungslos und harmonisch alle zusammengearbeitet haben.

Ein ganz besonderer Dank gilt den beiden für die Gesamtorganisation Verantwortlichen, Herrn Meingast und Herrn Thoma!

A. Hofmann, Schulleiter

Liebe Eltern,

liebe Lehrerinnen und Lehrer,

liebe Schülerinnen und Schüler,

wieder einmal blicken wir auf einen gelungenen Tag der offenen Tür zurück.

Viele Dinge mussten im Vorfeld bedacht und geklärt werden, angefangen bei der Helfersuche über Adventskranzherstellen bis hin zur Verpflegung, und haben die Grundlage für diesen Tag gebildet. Viele Helfer haben dann für einen wunderbaren Rahmen gesorgt.

Ich möchte mich ganz herzlich im Namen des Elternbeirats bei allen Eltern, Schülern und Lehrern für Ihre Mithilfe und Ihre Zusammenarbeit mit uns bedanken. Ganz besonders möchte ich mich bei Stefan Meingast und seinem Team bedanken. Mit Dir, lieber Stefan, fühlen wir uns

als Elternbeirat immer bestens vorbereitet auf den Tag der offenen Tür. Und so denke ich, hatten wir auch wieder die Möglichkeit viele interessante und nette Gespräche zu führen, um so die Beziehungen untereinander zu vertiefen.

Jetzt wünsche ich Ihnen allen ruhige und besinnliche Weihnachtstage und erholsame und schneereiche Ferien.

Ihre

Brigitte Maier
Elternbeiratsvorsitzende

Neues vom Schulverein

In der Mitgliederversammlung vom 15.11.10 wurde Markus Nisch als Nachfolger von Nina Klett in den Vorstand gewählt.

Ihre Margit Krause
Vorsitzende des Schulvereins

Gestaltung des letzten Schultags vor den Weihnachtsferien

In den ersten beiden Schulstunden wird Unterricht nach Stundenplan erteilt. Der Backwarenverkauf des Schulbäckers findet in der 1. gr. Pause wie gewohnt statt. Der Gottesdienst für alle Schüler beginnt um 9.45 Uhr im Dom, die Klassen werden von den Lehrern begleitet, die in der 3. und 4. Stunde Unterricht haben. Ab der 5. Stunde findet wieder regulärer Unterricht statt – auch nachmittags. Im GTB-Gebäude können die Schüler, die ein Essen bestellt haben, wie gewohnt zum Mittagessen gehen.

Neue Schülermentoren

Simone Rude hat ihre Ausbildung im Fach Musik abgeschlossen und kann nun zur Unterstützung der Musiklehrer eingesetzt werden. Wir gratulieren ihr herzlich und wünschen viel Freude bei ihrem ehrenamtlichen Engagement.

Schülerfreizeitkarte VGF/Naldo

Die Verkehrsgemeinschaft Landkreis Freudenstadt (VGF) weist in einem Schreiben vom 18.11.2010 darauf hin, dass für Schüler mit Wohnort innerhalb des Landkreises Freudenstadt und Ausstieg im Raum Rottenburg, die mit einer RAB-Haustarifkarte (Schülermonatskarte) unterwegs sind, die Möglichkeit besteht, unentgeltlich eine Schülerfreizeitkarte zu erhalten. Diese Karte berechtigt zur kostenlosen Nutzung des ÖPNV in der Wabe Rottenburg (112 naldo) und im gesamten Verkehrsgebiet der VGF an Schultagen ab 13.30 Uhr, sowie ganztags an Wochenenden und gesetzlichen Feiertagen. Der Gültigkeitszeitraum ist auf ein Kalenderjahr begrenzt. Die Schüler erhalten die Karte auf Nachfrage beim Busfahrer auf den entsprechenden Linien (7633, 7628). Die Schülerfreizeitkarte gilt nur in Verbindung mit einer gültigen Schülermonatskarte mit Einstieg innerhalb der VGF und Ausstieg in Rottenburg.

Das genannte Schreiben des Verkehrsamtes wurde am 25.11.10 am schwarzen Brett am Haupteingang des SMG zur Information ausgehängt.

Ferientermine im Schuljahr 2011/2012

Sommerferien:	28.07.2011-10.09.2011	
Reformationsfest	31.10.2011 (ist schulfrei)	
Herbstferien:	02.11.2011-05.11.2011	
Weihnachtsferien:	23.12.2011-05.01.2012	
<i>Fasnetsferientage:</i>	<i>17.02., 20.02.;21.02.;22.02.2012</i>	<i>(4 bewegl. Ferientage)</i>
<i>Brückentag</i>	<i>30.04.2012</i>	<i>(1 bewegl. Ferientag)</i>
Brückentag	18.05.2012	(1 bewegl. Ferientag)
Pfingstferien:	29.05.2012-09.06.2012	
Sommerferien:	26.07.2012-08.09.2012	

ÖKOPLAN - Arbeitsgruppe am St. Meinrad

Wir pflegen unsere Kulturlandschaft STREUOBSTWIESE

Die ganze Schulgemeinschaft – Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer und alle Interessierten sind herzlich eingeladen zum

**Arbeitseinsatz
am Samstag 12. Februar 2011
von 10 Uhr bis ca. 12 Uhr**

- 1) Obstbäume schneiden unter Anleitung von Herrn Becker (ausgebildeter Baumwart)
Alle, die es können und alle, die es lernen wollen, sind aufgefordert zum Bäume schneiden zu kommen.
- 2) Im Grünen Klassenzimmer Sträucher und Stauden zurückschneiden.
- 3) Das Wildbienenhaus wieder „bezugsfertig“ machen.
- 4) Die Nistkästen kontrollieren.

Anregungen oder Nachfragen an doettling-vogt@smg.de

Jugendkirche Theoderich

Schule und Kirche wieder enger miteinander zu verknüpfen, ist das erklärte Ziel der Gruppe „Jugendkirche Theoderich,“ die sich im Februar diesen Jahres gegründet hat. Es stand der Wunsch im Raum, die Theoderichkapelle wieder mehr zu nutzen und für Jugendliche attraktiver zu machen. Unter der Leitung von Fr. Mathey-Drumm überlegten Schüler und Lehrer der drei Schulen SMG, PKG und der Hohenbergschule gemeinsam in mehreren Treffen, wie dieses Ziel zu erreichen sei. Unterstützt wurden sie dabei von der Domgemeinde mit Dompfarrer Harald Kiebler. Mit einem Fragebogen wurden die Interessen der Jugendlichen evaluiert und ein Zeitplan der anstehenden Veranstaltungen organisiert. Die Schüler Julian Hamacher und Johannes Eberhardt entwickelten eine Präsentation, die sie im Oktober vor einem Komitee in Wernau vorstellten, um auf das Projekt aufmerksam zu machen und sich die Unterstützung der Kirche zu sichern. Seither finden pro Monat einmal Konzerte, Lesungen und Gottesdienste rund um die Kapelle statt. Die nächsten Veranstaltungen sind ein Taizégebete im Januar und ein Gottesdienst am Valentinstag. Die offizielle Auftaktveranstaltung findet am 27. Mai im Garten der Theoderichkapelle mit musikalischer Begleitung der Band „Dornbusch“ statt. Die Jugendkirche Theoderich lädt zu allen Aktionen herzlich ein.

Johannes Eberhardt, Klasse 13